

Pressemitteilung der Bezirksregierung Münster: Nach Großbrand - Löschwasser wird entsorgt, Brandschutz ausgeweitet

Bei dem folgenden Text handelt es sich um eine Pressemitteilung der Bezirksregierung Münster.

Nach dem Großbrand, bei dem am 12. August auf dem Gelände des Emsdettener Erntensorgungsbetriebs Lohmann rund 6.500 Kubikmeter textile Abfälle, Elektroaltgeräte und Holz abgebrannt sind, haben die Stadt und die Bezirksregierung Münster dem Unternehmen Vorgaben für die Entsorgung des Löschwassers und die Überarbeitung des Brandschutzkonzepts gemacht. Auf Einladung von Bürgermeister Georg Moenikes erörterten Stadt, Bezirksregierung und Unternehmen am Donnerstag (29. August) im Rathaus das weitere Vorgehen.

Nach den Löscharbeiten, bei denen 180 Feuerwehrleute aus der Region im Einsatz waren, wurden rund 2100 Kubikmeter Löschwasser zunächst in einem alten Klärbecken zwischengespeichert. Inzwischen liegt die abschließende Löschwasser-Analyse eines Labors vor. Demnach wurden beim öko-toxilogischen Test giftige Werte für die Leuchtbakterien gemessen. Dadurch, dass das Wasser für Bakterien giftig ist, kann es nicht in die Kläranlage eingeleitet und dort wie sonst üblich durch Mikrobakterien gereinigt werden.

Das Löschwasser muss daher als Abfall entsorgt werden. Die Firma Lohmann hat nun deutschlandweit Anfragen an entsprechende Firmen gestellt. Ihr ist vorgegeben, das Löschwasser auf eigene Kosten so zügig wie möglich fachgerecht zu entsorgen. Die Bezirksregierung bestätigt, dass das Unternehmen die notwendigen Genehmigungen für den Entsorgungsbetrieb besitzt. Alle drei Jahre führt die Bezirksregierung bei dem Betrieb eine große Umweltinspektion durch. Zusätzlich finden unangekündigte Stichprobenkontrollen statt. Die letzte große Umweltinspektion datiert vom November 2016, die letzte Stichprobenkontrolle fand im Mai 2019 statt.

Der Betrieb muss nach dem dritten Großbrand innerhalb von zehn Jahren nun sein Brandsicherheitskonzept überarbeiten und um weitere präventive Maßnahmen ergänzen. Dies wird von der Brandschutzstelle des Kreises Steinfurt überwacht, in die Überarbeitung des Brandschutzkonzeptes wird die Feuerwehr Emsdetten aktiv miteinbezogen.

Pressemitteilung der Bezirksregierung Münster: Nach Großbrand - Löschwasser wird entsorgt, Brandschutz ausgewei

<https://www.emsdetten.de>
erstellt am 30.08.2019

Pressemitteilung der Bezirksregierung Münster: Nach Großbrand - Löschwasser wird entsorgt, Bra@dschutz